

AKTIV FÜR FAIREN HANDEL!

**WEITERE INFORMATIONEN ÜBER FAIREN HANDEL,
FAIRE BESCHAFFUNG, FORTBILDUNGEN, AKTIVITÄTEN,
FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KOMMUNEN ETC.**

in Deutschland:

www.fairtrade-deutschland.de
www.fairtrade.de
www.fairtrade-towns.de
www.forum-fairer-handel.de/
www.engagement-global.de/

international:

www.wfto.com/
www.fairtradetowns.org/
www.fairtrade-advocacy.org/
www.fairtrade.net/
www.fairworldproject.org/

Fair Trade Siegel:

www.labelchecker.de/labels/
www.fairworldproject.org/international-guide-to-fair-trade-labels-2020/

Projekt FAIRE HANSE

www.hanse.org
 Kontakt: hansebuero@hanse.org
 Koordination: Katja Mentz



Fotos: Fairtrade Deutschland / Eduardo Martino, Marcel Koppen, Armand Parmar; Manfred Nupnau, Katja Mentz
 Text: Katja Mentz, Quellen: Forum Fairer Handel, www.hanse.org; Layout: artwork-hl.de

DIE ZEHN GRUNDSÄTZE DES FAIREN HANDELS

1 CHANCEN FÜR
BENACHTEILIGTE
PRODUZENT/INNEN



2 TRANSPARENZ UND
RECHENSCHAFTS-
PFLICHT



3 FAIRE
HANDELSPRAKTIKEN



4 FAIRE
BEZAHLUNG



5 KEINE AUSBEUTERISCHE
KINDERARBEIT;
KEINE ZWANGSARBEIT



6 VERSAMMLUNGSFREIHEIT;
KEINE DISKRIMINIERUNG;
GESCHLECHTER-
GERECHTIGKEIT



7 GUTE
ARBEITSBEDINGUNGEN



8 AUS- UND
WEITERBILDUNG



9 FÖRDERUNG DES
FAIREN HANDELS



10 SCHUTZ DER
UMWELT



FAIRE HANSE FAIRER HANDEL



www.wfto.org

DIE HISTORISCHE HANSE



Über 600 Jahre lang prägte die Hanse Wirtschaft, Handel und Politik im nördlichen Europa, bevor sie Mitte des 17. Jahrhunderts ihre Bedeutung verlor. In der Glanzzeit waren rund 200 Städte Teil des Hansebunds, dessen Einfluss mit großen Handelskontoren und kleineren Niederlassungen von Portugal bis Russland und von Finnland bis Italien reichte.

CHRONOLOGIE

- 2014 Fairer Handel beim Internationalen Hansetag in Lübeck
- 2015 Beschluss Antrag der youthHansa beim Internationalen Hansetag in Viljandi: Thema Fairer Handel und Fair Trade Produkte bei zukünftigen Hansetagen
- 2015 Gründung Projekt **FAIRE HANSE** in Hamburg
- 2018 „Leitlinien Faire Hanse – Fairer Handel“, einstimmiger Beschluss durch die Delegiertenversammlung beim Internationalen Hansetag in Rostock
- 2020 Erweiterung der Satzung, im Rahmen der Aktivitäten des Städtebunds DIE HANSE den Fair Trade Gedanken zu berücksichtigen

DIE HANSE DER NEUZEIT

Im Jahr 1980 wurde in Zwolle, Niederlande der Internationale Städtebund DIE HANSE gegründet, dem mittlerweile über 190 Städte in 16 Ländern angehören - eine der größten freiwilligen Städtegemeinschaften weltweit. Heute geht es nicht mehr um die Durchsetzung wirtschaftlicher Interessen, sondern vielmehr um Austausch und grenzüberschreitende Zusammenarbeit für ein friedliches Europa. Im Rahmen der jährlich stattfindenden Internationalen Hansetage, regionaler Hansefeste sowie der Zusammenarbeit in Projektgruppen werden diese Ziele mit Leben gefüllt.

FAIRE HANSE

2014 war das Thema Fairer Handel erstmalig Teil des offiziellen Programms beim Internationalen Hansetag in Lübeck. Ein Jahr darauf wurde das Projekt **FAIRE HANSE** in Hamburg gegründet. Ziel der Projektgruppe ist es, mehr Mitgliedsstädte des Hansebundes dafür zu gewinnen, sich für Fairen Handel und Nachhaltigkeit einzusetzen:

- durch den Einkauf fair produzierter Waren im Rahmen der öffentlichen Beschaffung
- durch Unterstützung von Fair Trade Initiativen und Beteiligung an den Kampagnen Fairtrade Towns, Fairtrade Schools, Fairtrade Universities
- durch Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen und Fortbildungen zu den Themen Fairer Handel und Faire Beschaffung
- durch Förderung und Einbeziehung des Fairen Handels in Tourismus, Gastronomie und Handel
- durch Verwendung fair gehandelter Produkte bei Städtfesten, Hansetagen, Empfängen etc.

Mittlerweile setzen sich viele Hansestädte dafür ein, den Gedanken der gegenseitigen Unterstützung und Kooperation zwischen Handelspartnern wieder aufleben zu lassen, indem sich Hansestädte für weltweiten Fairen Handel engagieren – als Beitrag zu globaler Gerechtigkeit, zur Sicherung der Menschenrechte und des Friedens.



FAIR TRADE - FAIRER HANDEL

Gerechtigkeit, Gleichberechtigung und eine nachhaltige Entwicklung sind die Grundlage der Handelsstrukturen.



*„Der Faire Handel ist eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt. Durch bessere Handelsbedingungen und die Sicherung sozialer Rechte für benachteiligte Produzent*innen und Arbeiter*innen – insbesondere in den Ländern des Südens – leistet der Faire Handel einen Beitrag zu nachhaltiger Entwicklung.“*

Forum Fairer Handel – FINE Grundlagenpapier

MENSCHEN UND UMWELT VOR PROFIT

Unsere Wirtschafts- und Lebensweise produziert immer größere Ungleichheit und ist verantwortlich für Krisen weltweit. Deshalb braucht es grundsätzliche Veränderungen:

- Eine Wirtschaft, die Menschen und Umwelt vor den Profit stellt
- Klimagerechtigkeit und die Förderung bäuerlicher Landwirtschaft weltweit
- Eine internationalen (Handels-)Politik, die ein menschenwürdiges Leben für alle ermöglicht.

